

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

ERSTAG 30. AUGUST 2001

D 8877 NR. 153 JAHRGANG 20

SOMMER 2001
ÄRZTEZEITUNG
AKADEMIE



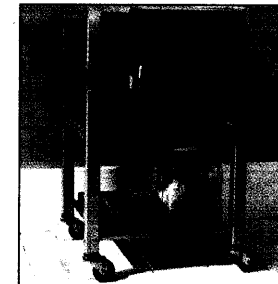
Sparen auf Kosten der Schüler

Obwohl viele Schüler gesundheitliche Defizite haben, verzichten immer mehr schleswig-holsteinische Landkreise auf schulärztliche Untersuchungen.

GESUNDHEITSPOLITIK 8

Fortschritte bei der Asthmatherapie

Neue FCKW-freie Aerosole sind nicht nur gut für die Umwelt. Kleinere Wirkstoffpartikel in solchen Aerosolen erreichen feine Verästelungen der Atemwege. Siehe Seiten 14 und 15



Aus der Klinik ins traute Heim

In den USA sind medizinische Einrichtungsgegenstände wie dieser Apothekenrolltisch derzeit der große Renner. Im Haus werden sie umfunktioniert, etwa als Vitrine.

KULTUR/GESELLSCHAFT 19

GRUND

Lebensjahre sind möglich
Maximum der Lebenserwartung
auf etwa 122 Jahre geschätzt. Wer
diesem Ziel näher kommen? **2**

NDHEITSPOLITIK

ches Engagement

drhein und das ZI stellen Zwi-
rgebnisse der weltweit wohl
n Diabetes-Studie vor. **6**

arzt doch kein Lotse?

sachsens Ministerpräsident hält
von der Idee, den Hausarzt zum
machen zu wollen. **7**

ZIN

elle Endoskopie

Ärzte setzen sich selbst strenge Qualitätsregeln

Richtlinien zur Mammographie / AOK-Bundesverband spricht von Meilenstein in der Qualitätssicherung

KÖLN (vdb). Geht es nach dem Willen der KBV, werden ab 1. Oktober neue Regeln zur Mammographie gelten. Jeder Arzt, der Mammographie-Leistungen mit den Kassen abrechnen will, wird seine Qualifikation auf dreifache Weise nachweisen müssen. Die AOK spricht von einem Meilenstein in der Qualitätssicherung mit Vorbildcharakter.

Wer künftig mammographieren möchte, muß eine Prüfung ablegen. Das gilt sowohl für Kollegen, die erstmals eine Genehmigung



Beurteilung in seiner Praxis vornehmen. Schließlich werden die in der Praxis vorgenommenen Mammographien und die dazugehörigen Befunde kontrolliert. Dabei geht es um die Aufnahmequalität und die ärztliche Beurteilung des Mammogramms. Dies trifft jeden der etwa 3000 bundesweit mammographierenden Ärzte. Für die Auswertung der Maßnahmen soll die Planungsstelle Mammographie-Screening zuständig sein.

Der AOK-Bundesverband lobt die Vereinbarung und kann sich eine derartige Qualitätssicherung

01. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441
JOSEPH-STELZHAMN-STR. 9 50931 KÖLN 1.691